

der Gebirge oder aber Gegenden in der Nähe des Meeres anschließt. Der Verfasser kommt dann auf Grund seiner Ausführungen (p. 150) zu dem Schluß, daß die Plateauhochmoore um Kaltenbronn den Seeklima-Hochmooren als Unterabteilung zuzuzählen sind.

Diese Annahmen werden m. E. durch das Auffinden der beiden Lepidoptera *Celaena haworthii* Curt und *Agrotis speciosa* Hb., ab. *obscura* Frey daselbst noch wesentlich gestützt. Denn wie aus der Zusammenstellung der Fundplätze von *haworthii* deutlich ersichtlich ist, ist dieser Falter ein Küstentier, bedarf nicht nur zum Gedeihen der polyphag lebenden Raupe der auf Torfmooren heimischen Futterpflanze *Eriophorum*, sondern ganz offenbar auch seeklimatischer Verhältnisse.

Ab. *obscura* Frey dagegen, in ihrer Lebensweise nicht an Moorgegenden gebunden, spricht durch ihr dortiges Auftreten für die Anpassung des Wildmoors an die „höheren Lagen der Gebirge“. Spuler schreibt über den Falter p. 148 „auf den höheren Alpen“; Seitz p. 59: „in der Schweiz“; Berge-Rebel p. 157: „in den Alpen und anderwärts, so auch vom Harz“.

Interessant ist, daß sowohl *haworthii*, wie auch *obscura* Frey vom Harz erwähnt sind, somit scheinen dort Verhältnisse ähnlicher Art wie im Schwarzwald vorzuliegen.

Mit dem Bekanntwerden von *Celaena haworthii* Curt. auf dem Wildseemoor bei Kaltenbronn hat sich die Reihe der nur in Moorgegenden vorkommenden Arten der Lepidoptera für Baden und Württemberg um eine weitere höchst interessante Art vermehrt.

Die seit 1898 aufgefundenen für Baden neuen Großschmetterlinge.

Von Dr. O. Schröder, Freiburg i. Br.

Die folgende Liste enthält alle Großschmetterlinge, die erst nach Erscheinen der 2. Auflage von Reuttis „Lepidopteren-Fauna des Großherzogtums Baden“, bearbeitet von Meess und Spuler, in Baden festgestellt wurden. Die eingeklammerten Zahlen bezeichnen die Nummern des Literaturverzeichnisses, welches die Arbeiten enthält, in denen die betreffenden Falter von Baden erwähnt sind.

Libythea celtis L. F. Verschlepptes Exemplar, gefangen an den Berghängen zwischen Istein und Efringen (Nr. 14).

Lampides telicanus Lang. Je ein Exemplar am Rheinhafen bei Karlsruhe und in Lepoldshafen am Rhein. Nicht als einheimisch anzusehen. (Nr. 6 und 7.)

Acronycta strigosa F. Scheibenhardter Wald (Nr. 7), Wasenweiler am Kaiserstuhl (Nr. 13).

Agrotis sobrina Gn. Wiederholt bei Hinterzarten gefangen. (Nr. 13 u. 15.)

Agrotis punicea Hb. Pfohrener Ried (Nr. 14).

Agrotis collina B. Hinterzarten (Nr. 13), Rippoldsau (Nr. 14).

Agrotis decora S. V. Todtnauberg (Nr. 10).

Dianthoecia magnoli B. Bei Freiburg nicht selten (Nr. 13).

Apamea dumerilii Dup. Pforzheim und Wasenweiler (Nr. 15).

Nonagria nexa Hb. Freiburg (Nr. 1 u. 13).

Leucania evidens Hb. Kaiserstuhl (Nr. 15).

Hydrilla palustris Hb. Pfohrener Ried und Kaiserstuhl (Nr. 14).

Plusia aurifera Hb. Karlsruhe. Verschlepptes Exemplar (Nr. 2, 6 u. 7).

Simplicia rectalis Ev. Freiburg (Nr. 15).

Acidalia contiguaria Hb. Pforzheim (Nr. 7).

Codonia quercimontaria Bastelb. Karlsruhe (Nr. 6 u. 7), Freiburg (Nr. 16).

- Odezia tibiale* Esp. Baar (Nr. 15).
Larentia taeniata Stph. Höllental (Nr. 15).
Larentia laetaria Lah. Todtnauberg (Nr. 12).
Larentia cambrica Curt. Schwarzwald (Nr. 13), Mooswald bei Freiburg (Nr. 16).
Larentia infidaria Lah. Schwarzwald, Todtnauberg (Nr. 3, 8 u. 12).
Larentia nebulata Fr. Schwarzwald, Muggenbrunn (Nr. 10 u. 12).
Larentia pupillata Thnbg. Baar b. Donaueschingen (Nr. 13).
Larentia blomeri Curt. Pforzheim (Nr. 7).
Larentia ruberata Fr. Höllental (Nr. 13).
Tephroclystia laquearia H. S. St. Blasien, Badenweiler, Freiburg, Weinheim, Karlsruhe (Nr. 12).
Tephroclystia distinctaria H. S. St. Blasien (Nr. 12).
Tephroclystia selinata H. S. Weinheim (Nr. 12).
Tephroclystia abbreviata Stph. Heidelberg (Nr. 12).
Chlorocystis chloerata Mab. Heidelberg (Nr. 12).
Phibalapteryx aquata Hb. Kaiserstuhl (Nr. 14).
¹*Stegania trimaculata* Vill. Durlach, Karlsruhe (Nr. 4, 6, 7, 9, 11, 12).
Stegania dilectaria Hb. Durlach, Pforzheim (Nr. 4, 6, 7, 9).
Metrocampa honoraria Schiff. Gengenbach (Nr. 12).
Crocallis tusciana Bkh. Michaelsberg b. Bruchsal (Nr. 6, 7, 8 u. 12).
Boarmia maculata Stgr. var. *bastelbergeri* Hirschke Rippoldsau, Höllental, Kaiserstuhl (Nr. 15).
Nola subchlamydule Stgr. Michaelsberg b. Bruchsal (Nr. 5, 6 u. 7).
Lithosia pallifrons Z. Kaiserstuhl (Nr. 13).

Literaturverzeichnis:

1. Fagnoul, Fr.: Etwas über die geographische Verbreitung von *Phragmitiphila* Hmps. (früher *Nonagria* Ochs) nexa Hb. In: Insektenbörse, 18. Jahrg. 1901.
2. Gauckler, H.: Lepidopterologische Ergebnisse des Jahres 1899 in Baden. In: Insektenbörse, 16. Jahrg. 1899.
3. Derselbe. Lepidopterologische Ergebnisse des Jahres 1900 für einige Gegenden des Großherzogtums Baden. In: Insektenbörse, 18. Jahrg. 1901.
4. Derselbe: Lepidopterologische Rückblicke auf das Jahr 1903. In: Insektenbörse, 21. Jahrg. 1904.
5. Derselbe: *Nola subchlamydule* Stgr. In: Entomologisches Wochenblatt (Insektenbörse), 25. Jahrg. 1908.
6. Derselbe: Die Großschmetterlingsfauna Nordbadens. 2. Auflage. Verlag von Ferdinand Thiergarten, Karlsruhe 1909.
7. Derselbe: Desgl. 3. Auflage, 1921.
8. Kabis, G.: Drei für Baden neue Großschmetterlinge. In: Mitteilungen des Badischen Zoologischen Vereins, Nr. 7, 1900.
9. Derselbe: Zwei für Baden neue Großschmetterlinge: *Stegania trimaculata* Vill. ab. *cognataria* Ld. und *Stegania dilectaria* Hb. In: Ibidem, Nr. 17, 1903.
10. Derselbe: Neuheiten für die Lepidopteren-Fauna Badens im Jahre 1903. In: Ibidem, Nr. 17, 1905.
11. Derselbe: Interessantes für die Lepidopteren-Fauna Badens aus dem Jahre 1904. In: Ibidem, Nr. 17, 1905.
12. Meeß, A., Nachtrag zu Reuttis Lepidopteren-Fauna des Großherzogtums Baden. In: Ibidem Nr. 18, 1907.
13. Schröder, O.: Für Südbaden neue oder bemerkenswerte Großschmetterlinge. In: Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz in Freiburg i. Br. Neue Folge Bd. 1, Heft 8, 1922.
14. Derselbe: Desgl. 2. Reihe. In: Ibidem, Heft 10, 1923.
15. Derselbe: Desgl. 3. Reihe. In: Ibidem, Heft 14—15, 1924.
16. Derselbe: Aus der Schmetterlingsfauna des Mooswaldes bei Freiburg i. Br. In: Mitteilungen der Badischen Entomologischen Vereinigung Freiburg i. Br. Bd. 1, Heft 1, 1923.

¹ Ist inzwischen auch in Süd-Baden (z. B. am Kaiserstuhl bei Gottenheim und Wasenweiler sowie anderswo) wiederholt gefangen worden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Badischen Entomologischen Vereinigung Freiburg i. Br.](#)

Jahr/Year: 1923-1924

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Schröder Olaw

Artikel/Article: [Die seit 1898 aufgetundenen für Baden neuen Großschmetterlinge 142-143](#)